

Information zur Datenverarbeitung

nach Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

bei Leistungen der Jugendhilfe AZ: FD 51-1-1

Das Jugendamt des Kreises Wesel verarbeitet (insbesondere erhebt, übermittelt und speichert) Ihre personenbezogenen Sozialdaten. Dies sind Informationen zu Ihrer Person (z.B. Name, Adresse), die im Zusammenhang mit einer Leistung der Kinder- und Jugendhilfe stehen.

Verantwortlicher	Kreis Wesel, Der Landrat - Jugendamt - Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel, Telefon: 0281/207-0, Fax: 0281/207-4043, Email: post@kreis-wesel.de
Datenschutzbeauftragte/r	Kreis Wesel - Datenschutzbeauftragter, Reeser Landstr. 31, 46483 Wesel, Tel.: 0281/207-2154, Fax: 0281/207-2149, Email: datenschutz@kreis-wesel.de
Zweck der Datenverarbeitung u. wesentliche Rechtsgrundlagen	<p>Die Leistungen der Jugendhilfe umfassen insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none">• Angebote zur Förderung der Erziehung in der Familie (§§ 16 bis 21 SGB VIII)• Angebote zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege (§§ 22 bis 25 SGB VIII)• Hilfe zur Erziehung und ergänzende Leistungen (§§ 27 bis 35 SGB VIII)• Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35 a SGB VIII)• ergänzende Leistungen (§§ 39,40 SGB VIII)• Hilfe für junge Volljährige und Nachbetreuung (§ 41 SGB VIII). <p>Andere Aufgaben der Jugendhilfe sind:</p> <ul style="list-style-type: none">• Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen (§§ 42, 42a SGB VIII)• Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten (§ 50 SGB VIII)• Beratung in Adoptionsverfahren (§ 51 SGB VIII)• Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (§ 52 SGB VIII)• Beratung und Unterstützung bei Vaterschaftsfeststellungen und Unterhaltsansprüchen (§§ 52a, 53 SGB VIII)• Beistandschaften, Amtspflegschaften, Amtsvormundschaften (§§ 55 bis 58 SGB VIII) <p>Im Rahmen der genannten Aufgaben und Leistungen der Jugendhilfe benötigen die Fachdienste des Jugendamtes des Kreises Wesel Ihre personenbezogenen Daten. Rechtsgrundlage hierzu ist Artikel 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit § 62 SGB VIII. Ihre in diesem Zusammenhang zu verarbeitenden personenbezogenen Daten sind grundsätzlich zweckgebunden, das heißt, sie werden nur für den Zweck verwendet, für den sie erhoben worden sind. Nur ausnahmsweise können sie gem. Art. 6 Abs. 4 DSGVO für andere Zwecke verarbeitet werden, wenn eine gesetzliche Befugnis nach §§ 67a - 78 SGB X dies erlaubt.</p> <p>Im Rahmen der erzieherischen Hilfe anvertraute Daten sind aber besonders geschützt nach § 65 SGB VIII; sie dürfen grundsätzlich nur mit Ihrer Einwilligung weitergegeben werden.</p> <p>Nach § 60 SGB I sind Sie zur Mitwirkung durch Angabe Ihrer Daten verpflichtet; bei Weigerung kann die Leistung nach § 66 SGB I versagt werden.</p>
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten	Die Daten werden ausschließlich nur im Rahmen datenschutzrechtlicher Zulässigkeiten gem. §§ 61 - 68 SGB VIII und §§ 67a - 78 SGB X an dort genannte Stellen weitergegeben.

Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	<p>Sozialdaten sind gem. § 84 Abs. 2 SGB X zu löschen, wenn ihre Speicherung unzulässig ist. Sie sind auch zu löschen, wenn ihre Kenntnis für die verantwortliche Stelle zur rechtmäßigen Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben nicht mehr erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass durch die Löschung schutzwürdige Interessen des Betroffenen beeinträchtigt werden. Dazu sind weitere Aufbewahrungsfristen und Archivierungserfordernisse zu beachten.</p> <p>Ihre Daten zu den gewährten Leistungen werden gelöscht, wenn sie nicht mehr erforderlich sind, spätestens aber nach 10 Jahren. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Ablauf des Jahres, in dem das Kind volljährig wird.</p>
Rechte der betroffenen Person	<p>Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragung und Widerspruch bezüglich der erfassten personenbezogenen Daten wird an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen. Rechtsgrundlage hierfür sind die Artikel 15 bis 21 der DSGVO sowie die §§ 47 - 51 Landesdatenschutzgesetz (LSG NRW).</p>
Zuständige Aufsichtsbehörde	<p>Beschwerden über das Vorgehen des Kreises Wesel in dieser datenschutzrechtlichen Angelegenheit richten Sie bitte an die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen</p> <p>Postfach 20 04 44 40102 Düsseldorf Telefon: 0211 / 38424-0 Fax: 0211 / 38424-10 Email: poststelle@ldi.nrw.de</p>

Die Informationen zur Datenverarbeitung habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen. Ich bin damit einverstanden, dass die personenbezogenen Daten, die das Jugendamt zur Aufgabenerfüllung benötigt, erhoben und gespeichert werden. Ich weiß, dass ich diese Einwilligung jederzeit schriftlich gegenüber dem Jugendamt widerrufen kann und dass meine Einwilligung bis zum Widerruf wirksam bleibt.

Wesel, _____
(Datum)

(Name, Vorname)

(Unterschrift)

zurück an:
Kreis Wesel
Jugendamt
FD 51-1-1
Reeser Landstr. 31
46483 Wesel